

Baulasterklärung
gegenüber der Bauaufsichtsbehörde zu der Bauakte Nr. _____

Ich/Wir

bin/sind alleinige/r Eigentümer des in

belegenen und im Grundbuch von _____ Blatt _____

eingetragenen landwirtschaftlichen Betriebes.

Ich/Wir beabsichtigen, für diesen Betrieb auf dem Flurstück _____, Flur

Gemarkung _____ ein/e _____ zu

errichten.

Hiermit erkläre ich mich/ wir uns hiermit unwiderruflich – auch für meine/unsere
Rechtsnachfolger– mit der Eintragung der folgenden Baulast einverstanden:

**„Sämtliche zum landwirtschaftlichen Betrieb gehörenden Gebäude auf dem
Flurstück _____, Flur _____, Gemarkung _____
dürfen nur geschlossen verkauft oder überlassen werden.
Eine Änderung der Nutzung ist nur mit Genehmigung der unteren Bauauf-
sichtsbehörde zulässig und führt zum Verzicht des Anspruchs auf entspre-
chende Neubebauung als Ersatz für die aufgegebenene Nutzung.“**

_____, den _____

ausgewiesen durch
Personalausweis Nr.: _____
_____ (Unterschrift)

ausgewiesen durch
Personalausweis Nr.: _____
_____ (Unterschrift)

Vorstehende Unterschrift(en) wurde(n) in meiner Gegenwart geleistet und
wird/werden hiermit anerkannt/beglaubigt.

_____, den _____

(Unterschrift)

Richtigkeitsbescheinigung:

Die Baulasterklärung mit ihren Anlagen entspricht in Form und Inhalt den maßgeblichen Vorschriften und kann in das Baulastenverzeichnis des Kreises Segeberg eingetragen werden.

Bad Segeberg, den _____

(Unterschrift)

Bearbeitungsvermerk:

1. Umseitige Erklärung wurde am _____ unter der Nr.:
_____ in das Baulastenverzeichnis des Kreises Segeberg eingetragen.

2. Je eine Ausfertigung der Erklärung wurde heute übersandt an:

a) -63.00- / -63.40-

b) Amt, Gemeinde, Stadt

c) Herrn/Frau

d) Herrn/Frau

3. Die Gebühr in Höhe von _____ €
wird mit der Bauscheingebühr eingezogen / wurde heute mit gesondertem Schreiben
angefordert.

Zahlungspflichtige(r):

4. Z. d. A.